

Medieninformation

Neue Heimat Tirol für Kompetenz im Klimaschutz ausgezeichnet

INNSBRUCK (25.11.2015). Eine Auszeichnung für ihre Kompetenz im Klimaschutz erhielt die Neue Heimat Tirol. In der von Umweltminister Andrä Rupprechter unterzeichneten Urkunde wird das von der NHT errichtete Gebäude am Nürnbergkareal AB 18 in Absam vor den „klimaaktiv“-Vorhang geholt.

Im Detail betont der Minister: „Dieses Gebäude vereint höchste energetische und ökologische Qualität mit professioneller Ausführung und entspricht damit dem Gebäudestandard ‚klimaaktiv GOLD‘ “. Außer den NHT-Geschäftsführern Klaus Lugger und Hannes Gschwentner freut sich über diese Auszeichnung der Republik Österreich auch das Architektenteam Hermann Kaufmann ZT GmbH.

Das Bauwerk am Nürnbergkareal wurde in Kooperation mit Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach als Passivhaus in Holzbauweise errichtet. Sämtliche Wohnungen sind mit einer Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Im Erdgeschoß ist die zentrale Heizung für die gesamte Wohnanlage untergebracht. Die Dachfläche wird zur Warmwasserbereitung und Unterstützung der Heizung mit Sonnenkollektoren bestückt. Hauptsächlich geheizt wird mit Pellets, Gas sorgt für die Abdeckung von Heizlastspitzen.

Bildunterschrift:

Für ihre Kompetenz in Sachen Klimaschutz ausgezeichnet wurde die Neue Heimat Tirol, konkret das Wohnprojekt „Nürnbergkareal in Absam“. Bei der Verleihung der Urkunde von links: Energie Tirol-Geschäftsführer Bruno Oberhuber, LHStv. Josef Geisler, Architekt Thomas Fußenegger, NHT-Energiefachmann Kajetan Rutzinger, NHT-Geschäftsführer Klaus Lugger und Umweltminister Andrä Rupprechter. Foto: BMLFUW/APA-Fotoservice/Pichler

Für Fragen:

Neue Heimat Tirol www.neueheimattirol.at

Geschäftsführer Prof. Dr. Klaus Lugger +43 (0)650-2004505

Geschäftsführer Dir. Hannes Gschwentner +43 (0)664-80333160